

Saalfeldener Nachrichten

SALZBURGER WOCHEN

SPEZIAL 17 // 14. JUNI 2017

STADTMARKETING
SAALFELDEN

INFORMATIONEN
aus Wirtschaft und Tourismus für die Region
PINZGAUER SAAALACHTAL

BRILLEN - KONTAKTLINSEN
optik-studio
SCHMIDT

A-5760 Saalfelden
Mittergasse 11
Tel.: 06582 - 720 92
E-Mail: office@optikstudio.at
www.optik-studio.at

Saalfelden baut für eine neue Zukunft

Ein neues Gesicht: Ein neuer Kreisverkehr zur Verkehrsentslastung, das Sportstadion Bürgerau und der Umbau in der Loferer Straße. **Seiten 2 und 3**

elektrofröhlich
Ges.m.b.H. & Co.KG



5760 Saalfelden
Leoganger Straße 35
Tel.: 06582/72238
office@elektro-froehlich.at

www.elektro-froehlich.at

**DIE NÄCHSTE
AUSGABE**

mit 25.000 Exemplaren:
5./6. Juli.

Saalfeldener
Nachrichten
SALZBURGER WOCHEN



Die Genussstage von Slowfood Pinzgau

Alles rund um heimische Produkte, regionale Lebensmittel, Bioproduktion und auch die Schwierigkeiten, die damit zusammenhängen: Drei Tage lang stand das Kunsthause Nexus ganz im Zeichen der Genussstage – im Bild Mario Steidl und Wolfgang Schöffner (v.l.). Mehr dazu lesen Sie auf Seite 14. BILD: JOLI



Königlich Frühstück in der „Neuen Hindeburg“

Frühstück täglich von 7.30 - 11.00 Uhr

Gerne auch für Einheimische und auswärtige Gäste. Den Frühstücksbereich findet ihr im ersten Stock des Gebäudes. **Mir gfrein uns auf eich!!!!**

DESIGN- & BOUTIQUEHOTEL
DIE HINDEBURG
TRADITIONSHAUS VOLLER LEBEN!

Bahnhofstraße 6 | 5760 Saalfelden
T +43 (0) 6582 / 793 | office@die-hindenburg.at
www.die-hindenburg.at



STADT-MARKETING INSIDE

Simone Nill



Saalfelden baut – und lebt...

Baustellenlärm von allen Seiten: Vor dem Congress gehen die Bauarbeiten des neuen Kreisverkehrs dem Ende zu. Rechts von uns geht der Umbau zum neuen Restaurant „Die Völlerei“ (Eröffnung 7. Juli) sowie zum Hotel „Die Hindenburg“ in die Endphase. Und linker Hand wird mit Ende Juni nicht nur die Wüstenrot die neuen Räumlichkeiten beziehen, sondern auch das Stadtmarketing bekommt ein eigenes Büro und zieht ins Erdgeschoss des Congress Saalfelden.

In einem Monat werden schon die Bagger in der Oberen Lofererstraße auffahren. Wie mit der Wirtschaft und Anrainern erarbeitet, wird ein Teil des Masterplans umgesetzt, damit die Obere Stadt in neuem Glanz erstrahlt und attraktiver wird. Die Umbauarbeiten werden planmäßig am Herbstmesse-Wochenende (13. bis 15. Oktober) abgeschlossen. Dann kann auch die erste Begegnungzone in Saalfelden in Augenschein genommen und genutzt werden. Mit mehr Platz für die Menschen, die dort leben, verkehren, ihrer Arbeit nachgehen oder sich nur entspannen wollen.

Und weil wir gerade bei Neuerungen sind: Am Samstag, den 8. Juli, findet das „Stadtbeben“ in der Innenstadt statt. Das ehemalige Straßenfest wurde neu konzeptioniert und lädt unter neuem Namen zum gemeinsamen Feiern ein. Weitere Informationen gibt es in der nächsten Ausgabe oder auf unserer Facebook-Seite facebook.com/StadtmktgSaalfelden

Endlich Spatenstich

Mit Ende Mai sind die Um- und Neubaumaßnahmen rund um das Sportstadion Bürgerau angelaufen – im Oktober 2017 soll alles fertig sein.

Saalfelden. „14 Jahre hat es gedauert, jetzt geht es endlich los“, resümierte Siegi Kainz vom FC Pinzgau an diesem denkwürdigen Tag. Die Gemeindevertretung von Saalfelden mit Bürgermeister Erich Rohrmoser an der Spitze hatte sich mit dem planenden Architekt Wolfgang Sitka sowie Siegi Kainz und Christian Herzog als Vertreter des FC Pinzgau Ende Mai in der Bürgerau getroffen, um den symbolischen Spatenstich für die Neugestaltung und den Neubau der Sportanlage zu setzen.

Politische Auseinandersetzungen, mit Weiderechten belastete Grundstücke und die hohen Kosten der ursprünglichen Sanierungsvarianten hatten viele Jahre lang den Start verhindert. Nun ist das alte Vereinsgebäude bereits abgerissen. Bis Oktober 2017 wird für rund 3,2 Millionen Euro ein neues Multifunktionsgebäude errichtet, das dem FC Pinzgau und dem Waldkindergarten Saalfelden eine den modernen Anforderungen entsprechende Heimstätte bieten soll. Was auch dringend notwendig war: Der FC Pinzgau lief Gefahr, nicht mehr zu Hause spielen

zu dürfen, wenn sich der Neubau weiter verzögert hätte. Folgende Maßnahmen werden gesetzt: neben einem neuen Vereinsheim mit einem Kunstrasen- und einem Naturrasenplatz, einer Flutlichtanlage und einer Leichtathletikbahn wird Platz für den Waldkindergarten eingerichtet.

Das bestehende Containerdorf für die Fußballplätze wurde entfernt und die Sportler werden in

den Neubau übersiedeln. Neben Kabinen mit integrierten Duschen werden Lager- und Abstellmöglichkeiten geschaffen. Weiters werden neben einem Schulungsraum auch Büroräume und ein Büro errichtet.

Am Dach des Gebäudes befindet sich noch die Sprecherkabine, um bei den Spielen den perfekten Überblick zu behalten.

JOLI



Spatenstich zur rund 3,2 Millionen Euro teuren Realisierung der Um- und Neubaumaßnahmen für die Sportanlage Bürgerau, die bis Oktober 2017 abgeschlossen werden.

BILD: STADTGEMEINDE/PFEFFER

KURZ GEMELDET

Deutinger Bau Zweiter beim Wirtschaftspreis

Saalfelden/Salzburg. Zweiter Platz beim Wirtschaftspreis 2017 für Deutinger Bau in Saalfelden in der Kategorie Unternehmensgründung – wobei sich das Saalfeldener Unternehmen gegen 81 Mitbewerber behauptete. Das Familienunternehmen mit Günter

Deutinger als Geschäftsführer von Deutinger Bau startete im März 2013, heute hat der Betrieb bereits 17 Mitarbeiter und zwei Lehrlinge. Ziel sei es eine eigene Betriebshalle samt Büro aufzubauen und dies bis 2018 umsetzen zu können.

Spa Star Award 2017 für die Forsthofalm

Leogang. „Vielen Dank für den ersten Platz beim SPA STAR Award 2017 des redspa media Verlags in der Kategorie Green-SPA. „Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung“, erklärt die Familie Widauer. Die Jury meinte:



„Von der Alm zum Green life style Hotel. Ein Weg, den das Holzhotel Forsthofalm und Familie Widauer in höchster Konsequenz umgesetzt wurde. Ein Holzhotel, das diesen Name verdient. Energy, Soul, Love, Muscle und Brain sind die Wirkungsfelder des Spa Konzeptes. Die Forsthofalm ist mehr als ein Hotel, es sind Lebenswelten.“





Der neue Saalfeldener Kreisverkehr

Einen wichtigen Beitrag zur Steigerung der Verkehrssicherheit und zur Reduzierung von Staus stellte der Ende Mai erfolgte Spatenstich für den Bau des neuen Kreisverkehrs in Saalfelden dar. Mit dem Kreisverkehr werden eine gefährliche Kreuzung entschärft, der Verkehrsfluss verbessert und die Parkplätze im Stadtzentrum von Saalfelden erschlossen – betonten Bgm. Erich Rohrmoser und Landesrat Hand Mayr.

BILD: STADTGEMEINDE/PFEFFER



Startschuss für die Arbeiten in Diessbach

Spatenstich zur Erweiterung des Kraftwerks Dießbach: Das seit 50 Jahren bestehende Wasserkraftwerk der Salzburg AG wird zum Pumpspeicherkraftwerk ausgebaut – ein Schritt, der eine flexiblere Energiegewinnung ermöglicht. Somit wird ein Beitrag zur Deckung des steigenden Energiebedarfs in der Zukunft geleistet. Die Fertigstellung des Umbaus zum Pumpspeicherkraftwerk ist für Sommer 2018 geplant.

BILD: SALZBURG AG

MEGASALE

-60%

auf Einzelstücke

-30%

auf ALLES!

SPRIT

Mittergasse 6 · 5760 Saalfelden · T 0043 6582 76528 · Mo – Fr 9 – 13 h & 14 – 18 h · Sa 9 – 16 h

Der Service-Hotspot Saalfelden

Zech Bürozentrum: Die ganze Welt rund um das Büro

SAALFELDEN. „Wir für Sie“ lautet seit über 60 Jahren das Motto der „office world“ des Zech Bürozentums in Saalfelden. Bei dem Traditionsbetrieb ist alles rund ums Büro zu haben: Büroartikel, Toner/Tinte, multifunktionale Kopier- und Drucksysteme, interaktive Whiteboards, Büromöbel und -stühle, Aktenvernichter und Schneidmaschinen sowie Beschriftungsgeräte. Die Serviceleistungen, die das im Pinzgau, Pongau und in Tirol (bis Kirchberg/Kufstein) tätige Unternehmen anbietet, sind vielfältig – wie Geschäftsführer Hugo Zech festhält: „Unser Technikteam – mit Leiter Johann Riedlsperger, Christopher Rautner, Teresa Zech und Alvin Duca – führt bei allen von uns verkauften Geräten alle anfallenden Wartungen und Reparaturen durch.“ Wobei das Team – genauso wie die übrigen 16 Mitarbeiter von Zech Bürozentrum – ständig Weiterbildungen an den jeweiligen Produkten absolviert, um für die Kunden am Puls der Zeit zu bleiben und die mannigfaltigen Anforderungen zu ihrer Zufriedenheit bewältigen zu

können. Alles wird noch am gleichen bzw. am nächsten Werktag in Angriff genommen und so schnell wie möglich erledigt. Ein besonderer Punkt im Serviceangebot ist die Büromöbelplanung: „Wir erledigen für unsere Kunden vor Ort die gesamte Planung, die Beratung, die Umsetzung nach individuellen Wünschen – sogar für den Bürobedarf gibt es persönliche Beratung durch unseren Außendienst.“ Es gibt auch einen eigenen Web-Shop mit Frei-Haus-Lieferungen ab einem Warenwert von 49 Euro.

Das Zech Büro Zentrum ist auch der einzige Anbieter einer kostenlosen Telefonhotline (an Feiertagen und Wochenenden) in Fragen zu Kopierer und Drucker während der Wintermonate. Eine weitere Besonderheit: Seit einem Monat bietet Zech interaktive Whiteboards: „Diese Weltneuheit ist für Schulungen oder Präsentationen bestens geeignet.“ Zech berät, schult ein und liefert den technischen Support: **Zech Bürozentrum, Birkengasse 7 in Saalfelden, T. 06582/72276, www.zech.co.at**



Hugo Zech jun. vom Zech Büro Zentrum (links hinten) in Saalfelden mit seinem engagierten Technik-Team.

BILD: JOLI
ANZEIGE

Lirk – schöne Schuhe und Taschen vom Spezialisten

SAALFELDEN. Lirk Schöne Schuhe ist ein echter Spezialist: Hier gibt es Schuhe verschiedenster Anbieter und von Topmarken in den verschiedensten Preisklassen – für Damen, Herren und Kinder. Und zwar höchst modisch genauso wie im Komfortbereich oder für Outdoor (Premiumpartner für Lowa). Ergänzt wird das Angebot noch durch ein tolles Sortiment an Taschen sowie den verschiedensten Accessoires – Einlagen, Pflegemittel, Socken, aber auch Gürtel oder Geldtaschen. „Schuhe kann man nicht von der Stange kaufen“, sagen die Inhaber Eva und Rudi Hinterberger: „Der Schuh muss probiert werden, damit alles passt.“ Und dass mit dem Schuhwerk alles in Ordnung ist, dafür sorgt das kompetente Team von Lirk Schöne Schuhe: „Unsere Mitarbeiter werden ständig geschult, um deren Kompetenz zu erhöhen – was natürlich unseren Kunden zu Gute kommt.“ Lirk bietet neben seinen Markenschuhen auch handgefertigte Schuhe und Übergrößen an: „Bei den Damen können wir mit Größen

von 35 bis 43 aufwarten, bei den Herren von 39 bis 48.“ Da hat der Schuhspezialist zahlreiche Produkte auf Lager. Wenn es aber größer sein soll, wird auch gerne für den Kunden bestellt. Was auch für „Unpaare“ gilt: „Die meisten Füße sind verschieden groß, normalerweise sind die Unterschiede minimal. Ist die Differenz in der Größe aber zu groß, versuchen wir auch eine Lösung anzubieten.“ Dasselbe gilt, wenn es um die verschiedenen Weiten von Schuhen geht, speziell für breitere Füße: „Damit jeder Fuß richtig Platz hat und das Gehen angenehm ist.“ Wenn es Reklamationen geben sollte, wird die gesamte Bandbreite abgedeckt. **Lirk Schöne Schuhe (Rathausplatz 1, 5760 Saalfelden, Tel. 0 65 82/72 202, geöffnet Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr)** bietet die Vorteile der Saalfelden Card – als Kundenkarte, mit einem Bonus am Jahresende in Form einer Gutschrift. Beim ersten Night-Shopping in Saalfelden steht ein Lowa-Tag an – mit kostenloser Fußanalyse.



Das Team von Lirk Schöne Schuhe in Saalfelden – der Spezialist für Schuhe und Taschen im Saalfeldener Ortszentrum.

BILD: JOLI
ANZEIGE

Der Kunde ist König!

Lederer Mode & Textilwelten: „Immer top beraten!“

SAALFELDEN. Seit 1906 wird bei Lederer Mode & Textilwelten Mode präsentiert und verkauft: Immer am Puls der Zeit, top-modern im gerade neu umgebauten Modehaus, wo persönliche Beratung das Wichtigste ist – abgesehen von der hervorragenden Qualität, die hier angeboten wird. Es gibt Damenbekleidung (von der Wäsche bis zu Jacken und Mänteln) und dazu alle Accessoires – von Ketten über Ohrringe bis hin zu Taschen. „Wir bieten alles aus einer Hand“, sagt Maria Lederer. Genau dasselbe gelte für die Herrenabteilung, wobei hier der Schwerpunkt auf die Anzüge gelegt werde – bis hin zum passenden Gürtel und den Schuh, der genau auf den Anzug ausgerichtet wird.

Also: Ob Tracht, ob Freizeit, stylisch-modisch oder elegant, Lederer bietet Top-Marken für junge genauso wie für reifere Semester. Apropos passend – Maria Lederer: „Wir haben eine Änderungsschneiderei im Haus: Da wird auf den Millimeter genau Maß genommen, damit alles bestens sitzt.“

Dabei sei Beratung alles: „Unser Personal kümmert sich um jeden Kunden und geht besonders auf persönliche Wünsche ein – wir schulen ständig und bieten unseren Mitarbeitern die ganze Fortbildungspalette der Wirtschaftskammer.“ Man kann sogar ein „Personal Shopping“ vereinbaren, mit einer eigens dafür abgestellten Beraterin in die Shoppingwelt von Lederer eintauchen.

Auch im Bereich Textilien und Wolle ist Lederer eine First-Class-Adresse: „Bettwäsche, Tischdecken, Vorhänge, Accessoires: Die Heimtextilienprofis von Lederer kommen zum Kunden nach Hause oder in den Betrieb, beraten und gestalten – von Farben über Stoffe bis hin zur Deko. Im Änderungsatelier wird gefertigt, dann ausgeliefert und montiert.

Dazu kommen Matratzen (mit nach Hause nehmen und ausprobieren) und eine große Wollabteilung: **Immer bestens beraten: Lederer Mode & Textilwelten Saalfelden. Tel. 0 65 82/ 72 274-0, im Internet unter www.textil-lederer.at.**



Bei Lederer Mode & Textilwelten wird persönliche Beratung besonders groß geschrieben – bis hin zu Änderungen.

BILD: JOLI
ANZEIGE

NaturBioReformLaden: Alles, was gut tut und gut ist!

SAALFELDEN. Natürlich, bio, auch regional: Eva Aberger steht zusammen mit ihrer Mitarbeiterin Eva Obwaller für beste Beratung und echtes Know-how rund um Natur und bio: Dementsprechend gibt es im NaturBioReformLaden auch alles, was gut ist und gut tut.

Aberger verkauft frisches Obst und Gemüse, Bio-Sauerteigbrot, Eier, Molkereiprodukte und frisches Getreide (Dinkel, Kamut, Emmer, Einkorn, Brauhirse, Roggen oder Buchweizen) – im Ganzen, auch offen oder direkt vor Ort gemahlen. Apropos mahlen: Wer möchte, kann hier auch die passende Getreidemühle für zu Hause bekommen, die beiden Bio-Spezialistinnen helfen bei der Auswahl.

Rundherum gibt es eine riesige Auswahl an Gewürzen und Tees von Sonnentor, Trockenfrüchte und die verschiedensten Obst- und Gemüsesäfte und gesunde Süßigkeiten. Wichtig auch die Naturkosmetik ohne irgendwelche Zusätze – ergänzt durch naturreine ätherische Öle, Schafmilchseifen und die diversen Sonnenmoor-Produkte.

Außerdem bekommt man im NaturBioReformLaden „all die natürlichen Helferlein“ – wie Eva Aberger erklärt: „Bis hin zu den Hildegard-von-Bingen-Elixieren, immer verbunden mit der richtigen Beratung zu den verschiedenen Wirkungsweisen.“ Die steht bei allem an oberster Stelle: Schließlich soll der Kunde für sich das Maximum aus seinen gesunden Produkten herausholen können.

Aberger: „Wir nehmen dabei besonders auf Intoleranzen Rücksicht.“ Eva Aberger organisiert auch Vorträge bzw. Seminare zu den verschiedensten Themen rund um die seelische und körperliche Gesundheit bzw. auch zu Fragen der Ernährung. Und wer eine Überraschung für seine Lieben plant: Im NaturBioReformLaden in der SCS Saalfelden gestaltet man auch gerne einen gesunden Geschenkkorb.

NaturBioReformLaden Saalfelden, Almerstraße 15 (SCS), Tel. 0 65 82/21 030, (Montag bis Freitag 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 13 Uhr); www.naturbioreformladen.at.



Eva Aberger und Eva Obwaller im NaturBioReformLaden in der SCS Saalfelden.

BILD: JOLI
ANZEIGE



BILDER: JOLLI (@BERGGASTHOF_HUGGENBERG/PHIL GÖLLNER PHOTOGRAPHY



Franz Müllner stemmte sich zum Weltrekord

Saalfelden. Vier neue Weltrekorde – „The Austrian Rock“ Franz Müllner und seine Freunde ließen am „Tag der Weltrekorde“ am vergangenen Samstag beim Berggasthof Huggenberg in Saalfelden nichts anbrennen: Der „Ei-

serne Ellenbogen“ Edin Kajevic zerschlug möglichst viele Bier Dosen – Weltrekord!

Der erst 16-jährige Extremsportler Kerim Ahmedspahic zertrümmerte im Zuge mehrererer Salti vorwärts Ytong Steine mit

dem Kopf – 111 Ytong-Steine war der alte Rekord, Ahmedspahic stellte einen neuen auf. Muhammed, die Hammerhand, zerbrach mit der Hand Kokosnüsse auf dem Bauch von Franz Müllner – als Training für einen Rekord-

Versuch in einer RTL-Show. Und schließlich stemmte der 16-fache Weltmeister Müllner Bierfässer mit 735 Kilogramm Gewicht – Weltrekord. Und für einen feinen Rekord sorgten noch Kinder: die längste Eisschlecke der Welt!

NIGHTSHOPPING IN SAALFELDEN

AKTIONEN, PROZENTE UND LIVE-MUSIK AM DONNERNACHTSFEST

STADTMARKETING
SAALFELDEN

bis 22:00 Uhr

www.stadtmarketing-saalfelden.at

Donnerstag, 06. Juli 17



105 Jahre alt und bester Laune

Diese Frau – im Bild mit Bürgermeister Erich Rohrmoser – ist aktuell die älteste Saalfeldenerin: Theresia Handl, die ehemalige Harhamwirtin, feierte im vergangenen April ihren 105. Geburtstag. Rohrmoser gratulierte im Namen der Stadt Saalfelden – wo rüber sich die Jubilarin sichtlich freute.

BILD: PRIVAT

KURZ GEMELDET

84. Florianikirchgang der FF Saalfelden

Saalfelden. Der Pfingstmontag steht in Saalfelden/Gerling jedes Jahr im Zeichen des Florianikirchgangs der Feuerwehr der Stadt – organisiert vom Löschzug Letting. Begleitet von der Bürgermusik Saalfelden zogen die Florianijünger und ihre Ehrengäste in die Gerlinger Kirche ein, wo Dechant Alois Moser den Festgottesdienst hielt. Im Zuge der Feierlichkeiten wurde OFK a.D. OBI Hans-Peter Heugenhauser zum Ehrenkommandanten ernannt. Der aktuelle Kommandant Ernst Schreder erhielt die Ehrenurkunde für 60 Jahre Tätigkeit des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg. Der Geehrte betonte die umfangreiche Leistung der Freiwilligen: Die Freiwillige Feuerwehr Saalfelden hat im vergangenen Jahr bei 358 Einsätzen insgesamt 35.750 freiwillige und unentgeltliche Stunden bei Hilfeleistungen eingesetzt.



an Alexander Houtman, den Leiter des Kinder- und Jugendzentrums.

Gault Millau Gabel für das Restaurant Ritzen

Saalfelden. Gault Millau hat das Restaurant Ritzen in Saalfelden ausgezeichnet: Ernst und Michaela Kühnl freuen sich über eine Gault Millau Gabel für die Qualität der Bewirtung der Gäste mit regionalen und saisonalen Schmankerln am Ritzensee.



Der neue Spielbus für die Kinderfreunde

Saalfelden. Die Kinderfreunde Saalfelden konnten sich freuen – Bgm. Erich Rohrmoser hat einen neu ausgestatteten Spielbus übergeben. Im Bild die Schlüsselübergabe von Bgm. Rohrmoser



Hörgeräte mit 24 h Lithium-Ionen-Akku. Jetzt bei **OHLICHER** testen!

Batteriewechsel bei Hörgeräten gehören mit Phonak Balera B-PH der Vergangenheit an. Innerhalb von drei Stunden ist das Hörgerät für 24 Stunden aufgeladen und bietet Ihnen:

- Besten Sprachkomfort in sehr lauten Umgebungen und Hören von leisen Stimmen
- Ankopplungsmöglichkeiten mit Übertragung von Telefon, Fernsehen und anderen Audioquellen direkt in die Hörgeräte
- Automatische Anpassung der Einstellungen an verschiedenste Hörsituationen in Echtzeit - ohne manuelle Programmwechsel



OHLICHER
Augenoptik · Hörakustik

Almer Straße 2, 5760 Saalfelden
Tel. 06582/75980, Fax DW -4
Mail: info@ohlicher.at
www.ohlicher.at



PHONAK
life is on

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das gemeinsame Erlebnis

Die Unternehmensgruppe Jochen Schweizer und die Tourismusregion Saalfelden Leogang arbeiten seit Jahren hervorragend zusammen. Jetzt wurde die Kooperation weiter ausgebaut.

Saalfelden/Leogang/München. Die Unternehmensgruppe Jochen Schweizer und die Tourismusregion Saalfelden Leogang bauen ihre geschäftliche Zusammenarbeit durch eine Kooperation mit der Jochen Schweizer Arena weiter aus. Unter dem Motto „weiter erleben“ profitieren Urlauber und Gäste von den Vorzügen der beiden kontrastreichen Tourismusdestinationen. Ziel ist es dabei, den Kunden die gegenseitigen Besonderheiten aufzuzeigen und so einen Gästetausch zu schaffen. Im Fokus der Kooperation steht sowohl das Vor-Ort-Erleben als auch das Erleben auf dem Weg zum jeweiligen Reiseziel. Damit wird die aktive Freizeitgestaltung im urbanen wie naturbelassenen Umfeld auf eine nächste Ebene gehoben. Im Zentrum der Bemühungen stehen dabei die sechs Saalfeldener und Leoganger Hotelbetriebe Brandlhof, Forsthofgut, Mama Thresl, Puradies, Ritzenhof und Rupertus sowie die Leoganger Bergbahnen. Kulinarisch ist die Region



Let's Surf in der Jochen Schweizer Arena in München – im Bild von links Kornel Grundner (Geschäftsführer Leoganger Bergbahnen), Jochen Schweizer (Gründer und Active Chairman der gleichnamigen Unternehmensgruppe) und Marco Pointner (Geschäftsführer Saalfelden Leogang Touristik GmbH)

BILD: JOCHEN-SCHWEIZER.DE/HANNES MAGERSTÄDT

Saalfelden Leogang bereits in der Jochen Schweizer Arena vertreten. Für den Jochen Schweizer Arena Burger wird beispielsweise das Fleisch vom Leoganger Weidochsen verwendet. Zukünftig sind darüber hinaus weitere Integrationen auf der Speisekarte von Schweizer's Kitchen, dem

Hauptrestaurant der Jochen Schweizer Arena, geplant. Darüber hinaus wird es gemeinsame Reisepakete geben, in denen auch die Hotelpartner integriert werden. Marco Pointner, Geschäftsführer der Saalfelden Leogang Touristik GmbH, ist begeistert: „Durch diese Premium-Part-

nerschaft mit der Jochen Schweizer Arena in München können wir nachhaltig die Marke Saalfelden Leogang positiv aufladen. Zudem setzen wir im für uns äußerst wichtigen deutschen Bundesland Bayern bewusst einen Kommunikationsschwerpunkt, um unsere Zielgruppe punktgenau zu erreichen. Die Gäste der Arena können sich mit unseren touristischen Themen wie Bike, Wandern, Skifahren und den nordischen Sportarten identifizieren und unsere regionalen Produkte in der Gastronomie vor Ort in der Arena verkosten.“ Neben dem Tourismusdirektor freut sich auch Kornel Grundner, Geschäftsführer der Leoganger Bergbahnen und Jochen Schweizer verbindet eine langjährige Partnerschaft mit dem weit über die Grenzen hinaus bekannten Flying Fox XXL. Wir freuen uns sehr, dass wir diese Partnerschaft ausbauen können und hoffen auf weitere großartige Projekte in der Zukunft.“



Klimatag an der PTS Saalfelden

Spannende Vorträge, eine köstliche regionale Jause und interessante Exkursionen – das beinhaltete der Klimatag an der Polytechnischen Schule in Saalfelden. Die SchülerInnen gingen dabei insbesondere der Frage nach, wie sich der Klimawandel auf uns in Österreich auswirkt und welche Maßnahmen jeder einzelne/jede einzelne setzen kann, um das Klima auf unserem Planeten noch zu retten.

BILD: PRIVAT

Dritter Platz bei der ÖHV-Studie

Saalfelden/Leogang. Voller Erfolg für die Tourismusregion Saalfelden Leogang: Sie wurde auf Platz 3 der ÖHV-Studie 2017 gewählt und zählt somit zu den wirtschaftlich besten Regionen Österreichs – gleich hinter Wien und Innsbruck plus Feriendörfer. Marco Pointner, Geschäftsführer der Saalfelden Leogang Touristik GmbH, freut sich: „Das erneute Spitzenergebnis bei der ÖHV-Destinationsstudie freut uns außerordentlich. Platz 3 und somit beste Feriendestination bei der ÖHV-Studie ist eine besondere Auszeichnung. Dieses Ergebnis ist nur dadurch möglich, dass in der Region die unterschiedlichen

Leistungspartner an einem Strang ziehen und die touristischen Leitprodukte qualitativ, sowie innovativ immer weiter verbessern. Mittlerweile haben wir in der Region ein nahezu ausgeglichenes Nächtigungsverhältnis zwischen dem Sommer- und Winterhalbjahr. Unser Ziel ist es hier weiter zu arbeiten und die Region 365 Tage im Jahr attraktiv zu gestalten.“

Die Studie basiert auf der Beherbergungsstatistik der Statistik Austria. Für die Analyse wurden die Tourismusjahre 2013/14 bis 2015/16 gewichtet herangezogen, und zwar jeweils der Status Quo als auch die Veränderung.

24 Stunden wandern, wenn Berge brennen

Saalfelden/Leogang. Wenn die Dunkelheit einbricht, erstrahlen die Gipfel in magischem Licht: Wer am 24./25. Juni am fünften Stoabergmarsch teilnimmt, kann sich auf außergewöhnliche Eindrücke freuen: Erstmals begleiten die traditionellen Sonnwendfeuer die 24-Stunden-Wanderer auf ihrem langen Marsch durch die Bergwelt. Rund 2000 Höhenmeter im An- und Abstieg gilt es vom Salzburger Land hinüber ins Tiroler Pillersee Tal zu bewältigen. Start ist am 24. Juni um 9 Uhr in Saalfelden, am nächsten Morgen geht es ins Ziel im Dorfzentrum von Waidring.

Wer mitmachen will, meldet sich unter www.stoabergmarsch.at – hier gibt es auch alle Informationen zum Streckenverlauf.

Spielerisch Sicherheit lernen

400 Kinder nahmen an der Safety Tour 2017 in Saalfelden teil.

Saalfelden. Die Stadtgemeinde Saalfelden war kürzlich Treffpunkt für rund 400 Schüler aus dem Pinzgau: Insgesamt 16 Schulklassen nahmen an der SAFETYtour 2017 teil und bewältigten die Aufgaben zur Kindersicherheitsolympiade mit Bravour. Spiel und Spaß standen dabei im Mittelpunkt. Von der Schnellerunde über einen Radfahrparcours bis hin zum Löschbewerb lernen die Kids auf spielerische Weise Notrufnummern, Gefahrensituationen zu vermeiden und allgemein das Thema Sicherheit näher kennen. Beim Bezirks- und Regionalfinale in Saalfelden holte sich die Volksschule Saalfelden Bahnhof die ersten beiden Plätze. Beide nehmen am Landesfinale am 1. Juni in Wals teil.

„Das Thema Sicherheit begleitet uns jeden Tag. Umso wichtiger ist es die Grundregeln im Not-



Die Sieger des Bezirksfinales: Volksschule Saalfelden Bahnhof I mit voller Punktezahl.

BILD: PRIVAT

fall zu kennen. Bei der Kindersicherheitsolympiade lernen die Kinder das richtige Verhalten in Notsituationen, beispielsweise welche Notrufnummer zu wählen ist, wie man damit umzugehen hat“, sagte Manfred Rothschildl, Präsident des Salzburger Zivilschutzverbandes. Steffen Rubach, Geschäftsführer der Eu-

Regio und langjähriger Unterstützer der Kindersicherheitsolympiade zeigte sich begeistert: „Aufgrund der langjährigen und effizienten Zusammenarbeit mit dem Salzburger Zivilschutzverband können wir Schulklassen motivieren grenzüberschreitend an den Bezirksveranstaltungen teilzunehmen.“



„Injoy“ unterstützt die „Herzkinder“

Eine besonders herzliche Kooperation mit einer ganz besonderen, bis jetzt einzigartigen Scheckübergabe: Injoy International Sports- und Wellnessclubs Österreich mit Sitz in Saalfelden feiert 2017 sein 15-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass gab es kürzlich im Rahmen des Mitarbeiterfestes unter anderem eine Wanderung zur Sonnenalm in Schladming, gemeinsam mit Astrid Lang-Moitzi und dem Herzteddy. Bei strahlendem Sonnenschein und in luftiger Höhe konnte dann Andreas Thurner von Injoy Austria einen Spendenscheck über 10.000 Euro an Astrid Lang-Moitzi (Herzkinder Österreich) überreichen.

BILD: PRIVAT

ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS

suchen wir ab sofort

HAUS- U. VERANSTALTUNGSTECHNIKER/IN

Zu Ihren Aufgaben zählen das Vor- / Nachbereiten und Betreuen von Veranstaltungen, sowie Wartungs-, Reinigungs- und Hausinstandhaltungsarbeiten. Wenn Sie über eine einschlägige Berufserfahrung oder eine entsprechende technische Ausbildung (z.B. Elektriker etc.) verfügen, die Bereitschaft zu Abend- und Wochenenddiensten mitbringen und Freude an der Arbeit mit Menschen in einem netten Team haben, dann sollten Sie nicht zögern sich zu melden. Wir bieten leistungsgerechte Entlohnung, ein ungezwungenes Betriebsklima und Flexibilität in der Zeiteinteilung.

Schicken Sie Ihre **Bewerbung** bitte an **Congress Saalfelden**, z.Hd. Alfred Wieland, Stadtplatz 2, 5760 Saalfelden oder via E-Mail an alfred.wieland@congress-saalfelden.at



CONGRESS SAALFELDEN

Wir freuen uns auf Sie!

Barbecue mit „Fleisch von Dahoam“

Schönwetter und heiße Grillerei: Zum Abschluss der Männerkino-Saison gab's Leckeres im Nexus

Saalfelden. Feinheiten vom Grill – das Kunsthaus Nexus wurde vergangenen Samstag von Fans der zünftigen Grillerei à la USA regelrecht gestürmt: Mehr als 50 Gäste empfing Mario Steidl – der zusammen mit Didi Resch als Grillmeister am Werk war – mit seinem Team auf der Dachterrasse, im Cafe Nexus und der „normalen“ Terrasse des Kunsthauses. „Mehr hätten es auch nicht sein dürfen, mehr Essen war nicht da und mehr hätten wir auch nicht stemmen können“, sagte Steidl sichtlich zufrieden.

Besten Stimmungen zeigten sich auch die Gäste: Schließlich hatten Steidl und Resch mit Hilfe von Smoker und Kugelgrill sowie klassischer Südstaatenwürzung einheimische Fleischspezialitäten zu Köstlichkeiten geformt, die quasi auf der Zunge zergingen: Pulled Pork, Spare Ribbs,



Die Grillmeister Didi Resch und Intendant Mario Steidl kümmern sich mit viel Hingabe um das Südstaaten-Barbecue. BILDER: PRIVAT

BBQ Chicken und Beilagen – wobei man die Köstlichkeiten auch

im Package mit einem Film genießen konnte (im Zuge der Män-



Zum Barbecue wurde original „Coleslaw“ serviert.

ner-Film-Abende – zum Saisonabschluss mit „King Arthur“.

Ein außergewöhnlicher Gastgarten

Bio und vor Ort produziert: Was beim Klampfererhof auf den Teller kommt, ist großteils aus dem Pinzgau. Der Gastgarten der Franzlbrünnlstube ist ein Hotspot für Genießer und Familien mit Kindern.

Saalfelden. Hier wird bio und aus der Region groß geschrieben: Der Klampfererhof bietet seit seiner Eröffnung in der urgemütlichen „Franzlbrünnlstubn“ Feines aus der österreichischen Küche, wobei verarbeitet wird, was der Pinzgau hergibt (geöffnet am Montag, Dienstag und Freitag von 9 bis 21.30 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 9 bis 22 Uhr; warme Küche von 11 bis 14 und 17 bis 21 Uhr). Ein Hit sind der täglich wechselnde Mittagstisch und der Bladl-Samstag (an jedem ersten Samstag des Monats).

Am besten genossen wird das herrliche Essen und die sommerlichen Erfrischungen auf der Terrasse des gastlichen Hauses, von der man einen unvergleichlichen Blick über den Ritzensee, das

Saalfeldener Becken, auf die Pinzgauer Grasberge und das Steinerne Meer hat. Für Familien

mit Kindern ist das Angebot ein echter Hit: Der liebevoll gestaltete Kinderspielplatz direkt neben

der Ponyweide, wo die Kleinen genug Platz zum spielen haben, sicher und immer im Blickfeld der Eltern sind.



Auf der Terrasse des Klampfererhofes Feines und den Ausblick auf Saalfelden und seine Bergwelt genießen. BILD: PRIVAT/KÜHNL

Genuss pur: Bladlessen beim Klampfererhof

Jeden ersten Samstag im Monat gibt's beim Klampfererhof echte Bladl – das nächste Mal am 8. Juli (Vorreservierung erbeten).

Reservierungen (auch für das Mittagsmenü bzw. für Gruppen etc.) unter Tel. 0664/44 11 386 Kontakt@klampfererhof.at

Wunderbare Welt der Kräuter

Saalfelden Leogang Touristik und regionale Anbieter forcieren seit Jahren Produkte aus der Gegend. Ein besonderer Schwerpunkt wird dabei auch auf den Einsatz und die Information rund um Kräuter und deren Anwendung gelegt

SAALFELDEN. Für die Saalfelden Leogang Touristik ist es seit Jahren ein Kernprojekt, heimische Produkte vor den Vorhang zu holen und deren Wertschätzung sowie Umsetzung in der Gastronomie zu steigern. Dazu wurde auch das Regionalitäts-Label aus der Taufe gehoben, das besondere Produkte aus der Region Saalfelden Leogang kennzeichnet. Und an deren Produzenten vergeben wird.

Die Pinzgauer lieben nicht nur ihre Heimat, sondern wissen auch genau Bescheid, welche besonderen Kräfte ihre heimischen Kräuter und Pflanzen bergen.

Dieses umfangreiche Heilwissen wurde von Ernährungswissenschaftlerin Karin Buchart und ihrem Verein „Traditionelle Europäische Heilkunde“ (TEH) gesammelt und archiviert. Heute steht das alles sogar auf der nationalen Liste des Immateriellen Kulturerbes der UNESCO und wird in regelmäßigen Kräuterworkshops an die Gäste weitergegeben.

Die Teilnehmer lernen, wie sie selbst heilende Salben oder Tinkturen herstellen und erfahren



Kräuter aus der Pinzgauer Bergwelt – ein Geruchserlebnis!

BILD: SALE

Kräuterprodukte, die die Bergwelt des Nationalpark Kalkhochalpen hergibt. Auf der Messe präsentieren sie Kräutersalz und -sirup sowie verschiedene Tees.

Schließlich noch das Unternehmen „Naturgspür“, das seit Jahren mit seinen Kräuterprodukten, Essenzen, Säften, Sirupen, Kosmetika und vielem mehr auf der Regionalitätsmesse in Saalfelden vertreten ist. Und immer wieder für ein Aha-Erlebnissen bei interessierten Besuchern sorgt, welche Vielfalt aus der heimischen Berg-Kräuterwelt heraus umgesetzt werden kann.

mehr über die Wirkungen der heimischen Kräuter. Organisiert werden die Workshops vom Verein TEH und sind für Besitzer der Löwen Alpin Card kostenfrei. In speziellen Heilpflanzenwanderungen begeben sich die Gäste außerdem auf eine Entdeckungsreise durch die vielfältige heimische Kräuter- und Pflanzenwelt. Und natürlich sind Vertreter der TEH auch auf der Regionalitätsmesse am 25. Juni im Congress Saalfelden vertreten.

Das Saalfeldener Unternehmen „Bergwiesen“ fertigt aus den verschiedensten Kräutern aus eigenem Anbau auf Feldern in Ramseiden Produkte für das Wohlbefinden – von Tees, Backmischungen und Salze über Extrakte, Öle und Seifen bis hin zu verschiedenen Kräutermischungen für die Gesundheit. Außerdem fertigen sie Geschenkkörbe nach Kundenwunsch.

Aus dem Naturpark Weißbach kommen die verschiedensten

Regionalitätsmesse am 25. Juni: Regionale Produkte vor den Vorhang

SAALFELDEN. Einmal mehr wird der Congress Saalfelden am 25. Juni im Zeichen des regionalen Genusses stehen: Die vierte Auflage der Regionalitätsmesse steht am Programm. Sie trägt den Titel „Regionale Produkte vor den Vorhang“ und bietet heimischen Betrieben die Möglichkeit, ihre Produkte auszustellen und zur Verkostung und zum Verkauf anzubieten. Ziel der Messe ist es, sowohl die Einheimischen als auch die Gastronomie und Hotellerie über die regionalen Produkte und ihre Hersteller zu informieren, um Angebot und Nachfrage „ins Gespräch“ zu bringen und den Absatz der heimischen Produkte zu fördern. Auch in diesem Jahr ist wieder ein interessantes Rahmenprogramm inklusive musikalischer Unterhaltung geplant. Für die Messe konnte Erwin Thoma gewonnen werden. In seinem Vortrag „Von der geheimen Sprache der Bäume zum modernen Haus-, Objekt-, Büro- und Hotelbau“ behandelt er das Thema Holz als Naturmaterial mit vielen Geheimnissen und wunder-

vollen Eigenschaften. Ing. Dr. Erwin Thoma nimmt uns in seinem Vortrag mit in eine Welt, die vielen von uns fremd geworden ist: das Leben mit dem Wald, die Faszination der Bäume und das gute Leben mit Holz.

2016 konnten 30 Aussteller und mehr als 1000 Messebesucher begrüßt werden – heuer wollen die Organisatoren rund um Alfred Wieland, Geschäftsführer vom Congress Saalfelden, zulegen. Infos zur Messe bzw. der Anmeldung erhält man bei der SALE. info@saalfelden-leogang.at, Tel. 0 65 82/70 660.



Holzguru und Mondsgler Ing. Erwin Thoma wird bei der Regionalitätsmesse sprechen. BILD: PRIVAT



Genuss im feinen Gastgarten

Das Roots Café-Bistro bietet nicht nur eine tolle Karte mit vielen Leckereien, sondern auch sommerliche Erfrischungen, die im Gastgarten genossen werden können.

Saalfelden. Im Roots Café-Bistro in Saalfelden (ehemaliges Va bene in der Mittergasse) werden von Montag bis Samstag jeweils von 8 bis 23 Uhr (Sonn- und Feiertage sind geschlossen) aus frischen Zutaten aus der Region Köstlichkeiten gezaubert, mit denen die Gäste verwöhnt werden: Vom Frühstück über ein täglich wechselndes Mittagsmenü bis hin zu Köstlichkeiten von der Karte wie frische Salate, Ofenkartoffel, Pasta, Risotto und vieles mehr. Ergänzt durch ein tolles Getränkeangebot inklusive Smoothies und frisch gepresste



Entspannen im Gastgarten des Roots Café-Bistro in Saalfelden – und dabei sommerliche Erfrischungen genießen. BILDER: JOLI/PRIVAT

Säfte. Die sommerlichen Highlights wie Spritzer mit frischen Früchten nach Saison (Kiwi, Erdbeere, Melone oder Pfirsich) genießt man am besten auf der stylischen Terrasse – genauso wie das feine Eisangebot, das hier zu ha-

ben ist. Eisbecher, die mit den Köstlichkeiten der Bio-Eismanufaktur Eiswerk aus Salzburg geformt werden – einfach richtig gut: Vom Eiscafé bis hin zum Früchte- oder Pinzgau-Becher mit erfrischenden Früchtesorbets!



ANZEIGE

Johann's Feines und Delikates live erleben!

Das Beste, was die Alpenregion zu bieten hat: Von Käse, Schinken und Wurst über Brot, Aufstriche und Öle bis hin zu süßen Kreationen aus eigener Fertigung – entweder telefonisch ordern oder beim Wochenmarkt in Saalfelden gustieren.

Saalfelden. Johann Pöhl sorgt zusammen mit seiner Partnerin Christine Perkmann dafür, dass die Gaumen der Pinzgauer Feinschmecker besten Nachschub bekommen: Johann's Feines und Delikates bietet am Saalfeldener Wochenmarkt jeden Freitag ab 8 Uhr ein breites Sortiment an Köstlichkeiten (bei Schönwetter bis 18 Uhr). Die Kuchen sind alle hausgemacht und werden auch auf Kundenwunsch gefertigt. Während der Sommermonate gibt es wieder hausgemachte Cantuccini und Amarettini. Mit Opa's Brot aus Taxenbach wurde ein qualitätsbewusster und verlässlicher Partner gefunden, jeden Freitag wird frisch geliefert: Vom reinen Roggenbrot aus Sauerteig, reinem Dinkelbrot, Cia-

batta, Olivenciabatta, Baguette und Rosmarinfocaccia bis zu Croissants, Kaiserkipferl und den legendären Mandelbögen findet sich für jeden Geschmack das richtige Gebäck. Ein kleiner Le-



Christine Perkmann und der frische Mozzarella. BILDER: JOLI

ckerbissen und die perfekte Freitag-Jause ist das mit Prosciutto, Rucola und Büffelmozzarella gefüllte und getoastete Olivenfocaccia – gemütlich am Marktplatz genossen, mit einem Glas Pro-



Ein tolles Angebot an italienischen Köstlichkeiten.

secco oder Wein. Johann's bietet eine kleine Speisen- und Getränkekarte, damit der Freitag Nachmittag zum perfekten Rahmen wird, um in einer kleinen Runde das Wochenende einzuläuten.



Johann Pöhl bietet Marchfelder Spargel in Top-Qualität. ANZEIGE

Mit dem Gutschein zum Wochenmarkt

Der Wochenmarkt Saalfelden bietet seinen Kunden jeden Freitag Frisches und Regionales vom Feinsten. Mit dem unten stehenden Gutschein gibt es zehn Prozent Rabatt auf den Lebensmitteleinkauf – gültig bis Saisonende.



SAALFELDEN. Für alle Freunde von frischen Produkten aus der Region, tollem Handwerk und feinen Leckereien: Jeden Freitag geht am Saalfeldener Rathausplatz der beliebte Wochenmarkt über die Bühne. Und damit gibt's bis in den Herbst jeweils von 8 bis 12.30 Uhr Spezialitäten mit Frischegarantie, verbunden mit tollen Aktionen.

Auch für die nächsten Wochen haben sich die Standler einiges einfallen lassen: Claudia Huber von „Naturgspür“ gewährt am 7. Juni zehn Prozent auf Kräutersalze und Essigsorten. „Naturgspür“ bietet die besten Produkte aus der Natur, die mit viel Liebe selbst gemacht werden. Viele der wertvollen Rohstoffe werden von Huber in der freien Natur gesammelt: „Do woass ma, wo's herkimbl!“

Christl Mähr wird an ihrem Stand am 28. Juni zehn Prozent Rabatt auf alle Produkte anbieten: Bei ihr sind Imkereiprodukte aus eigener Produktion – wie Honig und Propolis – zu haben. Außerdem gibt es handgefertigte Zirben-Gesundheitskissen sowie Beanie-Wendehauben und Stirnbänder.

Und schließlich Luise Peschek, die alle 14 Tage am Wochenmarkt in Saalfelden für köstliche Bladl sorgt, sowohl die süße oder die saure Variante. Außerdem im Angebot: selbst gemacht Kokoskuppeln und Schaumrollen. Am 11. Juni gibt es bei ihr am Stand zu jeder Portion Bladl eine Kokoskuppel gratis: ein echter Genuss!

Mit dem Gutschein am Wochenmarkt sparen

Wobei: Wenn es um Genuss geht, ist man bei diesem Markt sowieso an der richtigen Stelle. Alles, was die Region hergibt und so beson-



Claudia Huber von „Naturgspür“ bietet beste Naturprodukte, selbst mit viel Liebe gefertigt.

BILDER: STADTMARKETING



Christl Mähr bietet qualitativ hochwertige Imkereiprodukte. Eine Besonderheit sind auch ihre Zirben-Gesundheitskissen.



Luise Peschek ist eine der Bladlköniginnen vom Wochenmarkt – und fertigt die Köstlichkeit direkt vor Ort frisch.

ANZEIGE

-10% auf Lebensmittel

Gutschein ausschneiden und zum Wochenmarkt mitnehmen.

Pro Person ein Gutschein einmalig einlösbar. Gültig bis Saisonende 2017. Keine Barablöse. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Gastgeber Mario Steidl beim Stand von „Oafoch Guat“ beim Bauernmarkt im Kunsthaus Nexus.

BILDER: JOLI

Die Genusstage: Alles rund um „Slow Food“

Neue Lebensmittel, andere Produktionswege, bio als Grundlage: Drei Tage rund um heimische Produkte und die Philosophie, die dahinter steht.

Saalfelden. Drei Tage lang stand das Kunsthaus Nexus in Saalfelden vergangene Woche im Zeichen des Genusses: Den Auftakt machte Dr. Peter Peter mit seinem Vortrag „Neue altösterreichische Küche – zwischen Tradition und regionaler Avantgarde“. Dazu wurden im Kunsthaus altösterreichische Spezialitäten serviert.

An Tag zwei gab es einen regionalen Bauernmarkt im Foyer des Kunsthauses, der wie die gesamte Veranstaltung im Zeichen von Slowfood Pinzgau und der Zusammenarbeit mit dem Institut für Gastrosophie Salzburg stand. Regionale Anbieter präsentierten und verkauften dabei ihre Produkte.

An Tag drei dann der Film „Bauer unser“ von Robert Schabus und ein Konzert der Gruppe „LeRoXa“ im Café Nexus. Dort

präsentierte auch die Familie Schmiderer vom Schafferbauer ihre Bio-Produkte und ihre Philosophie rund um Lebensmittel.

JOLI



Spritziger Empfang: Georg Fürstauer vom Weinkistl mit köstlichen Tropfen.



Käse vom Schafferbauer in St. Martin/Lofer – frisch aus der hofeigenen Käserei.



Michael Haitzmann von Stechaubauer – seit 1967 Bio-Produzent in Saalfelden.



„High South“ rockten das „Espanita“ in Saalfelden

Einmal mehr eine „Bank“, die Herren von „High South“, die einfach gerne in Saalfelden spielen. Diesmal gaben sie sich auf Einladung von Corinna Chytra im „Espanita“ die Ehre und zogen im vollbesetzten Lokal alle Register ihres Könnens. Dabei begeisterte die Band, die ansonsten oft vor tausenden Zusehern spielt, mit ihrer melodischen Interpretation des East-Coast-Sounds.

BILDER: JOLI

70 Jahre alt und kein bisschen leise

Die Saalfeldener Landjugend feierte ihren runden Geburtstag zwei Tage lang mit einem tollen Fest.

Saalfelden. Man wird nur einmal 70. Nach dieser Devise feierte die Landjugend Saalfelden gleich zwei Tage lang den runden Geburtstag des rührigen Vereins: An Tag eins widmeten sich Landjugend Saalfelden und d'Weisbacher Schuhplattler der „Stoana Mee Gaudi“ in der umfunktionierten Reithalle des Schörhofs Saalfelden. Nach dem Eröffnungskonzert der Eisenbahnerstadtkapelle stellten die Tänzerinnen und Tänzer der Landjugend und des Vereines d'Weisbacher Schuhplattler ihr Können beim Auftanz unter Beweis.

Danach ging es gleich schwungvoll weiter: Sepp Mattschwaigers Quintett Juchee stand auf dem Programm, Dank der abwechslungsreichen Musik der Formation war für jeden Gast etwas dabei. Danach feierten Jung und Junggebliebene bis in die frühen Morgenstunden miteinander.

Katharina Fritzenwanker: „Wir von der Landjugend Saalfelden und d'Weisbacher Schuhplattler freuen uns vor allem darüber, dass alle Mitglieder mitgeholfen haben und für einen unvergesslichen Abend gesorgt haben.“ Die Feierlichkeiten zum 70-Jahre-Jubiläum an Tag zwei begannen bereits am frühen Vormittag am alten Bauhof. Nach der Aufstellung der Vereinsabordnungen und der Messe in der Pfarrkirche startete der Umzug Richtung Postparkplatz. Von dort gingen Busse, die die 27 Vereine zur Veranstaltungshalle am Schörhof brachten. Am Festgelände empfing die Bürgermusikkapelle Saalfelden die eintreffenden Gäste mit ihren Klängen. Für das leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt. Schließlich sorgte die Musikgruppe Krainerschwung für ausgelassene Stimmung am Nachmittag.



Die jubilierende Landjugend Saalfelden beim Umzug der Vereinsabordnungen durch Saalfelden.

BILD: PRIVAT

STADTBEBEN IN SAALFELDEN

STADTMARKETING
SAALFELDEN

TOP LIVE ACTS AUF DREI BÜHNEN MIT
JULIA BUCHNER, THE STONEZ, MASSIVE BEATS,
SALTRIVERBAND, DJ'S UVM.
STRASSENKÜNSTLER, DIVERSE AUFFÜHRUNGEN
UND EIN TOLLES KINDERPROGRAMM
RUNDEN DAS EVENT PERFECT AB.

SAALFELDEN
AM STADTBEBEN

Zipfer

**SAALFELDEN
LEBENS**

ab
15 Uhr
Eintritt
frei!

www.stadtmarketing-saalfelden.at

Samstag, 08. Juli 17

Erlebnis Audiovisuelles Erbe

Unter www.zeitzeugen-saalfelden.at findet man 103 Interviews zum Thema Leben in den vergangenen 90 Jahren in Saalfelden. Die Gespräche wurden mit Zeitzeugen geführt und gefilmt.

Saalfelden. Ein außergewöhnliches Projekt, das österreichweit und international seine Kreise zieht: Das Projekt „Zeitzeugenarchiv - Audiovisuelles Erbe Saalfelden“ ist eine Sammlung von Interviews mit Zeitzeuginnen und Zeitzeugen über das Leben in Saalfelden während der vergangenen 70 bis 80 Jahre – und wurde kürzlich im Museum Schloss Ritzen vorgestellt. Die einzelnen Interviews wurden vor Ort bei den jeweiligen Interviewpartnern gedreht und fanden einen selbstbestimmten Zugang zu dessen Erinnerungen, Emotionen und Standpunkten. Die Video-Sammlung ist online unter www.zeitzeugen-saalfelden.at zu finden. Es ist ein Querschnitt durch die Gesellschaft: Lebenswelten, Traditionen und Bräuche in der jeweiligen kulturellen Prägung werden dokumentiert – und damit Strukturen, Zeittypisches, Brüche und Kontinuitäten, der Einfluss der „großen“ Welt der Politik auf individuelle Lebensbereiche sowie persönliche



Bei der Eröffnung und Vorstellung – Filmemacher Thomas Junker, Kuratorin Andrea Dillinger und Bgm. Erich Rohrmoser (v.l.).

Schicksale und prägende Veränderungen innerhalb der Stadt. Dieses sprechende Archiv soll in den kommenden Jahren mit vie-

len weiteren Interviews gefüllt werden – und so zu einem lebendigen Stück kulturellen Erbe ausgebaut werden. Für den Start gibt



Zeitzeuge Sepp Payer, mittlerweile 92 Jahre alt. BILDER: PRIVAT

es 103 Interviews – und ein traditionelles Brautlied. Die 105-jährige Theresia Handl hat es extra für das Projekt gesungen.



Sonderausstellung Exil-Schneid-Feuer

Die Sonderausstellung 2017 des Museum Schloss Ritzen in Saalfelden trägt den Titel Saalfeldener Geschichten Exil-Schneid-Feuer. Dazu gibt es Schauen zum 500-Jahr-Jubiläum der Reformation und deren Folgen, zu den Pinzgau Rangglern, zum Heimatdichter Konrad Nusko und zur Geschichte der Saalfeldener Feuerwehr: Im Bild bei der Eröffnung von links Bgm. Erich Rohrmoser, Museumskuratorin Andrea Dillinger, Ortsfeuerwehrkommandant Ernst Schreder, Stadträtin Karin Amon und OFK Stellvertreter Wolfgang Hettegger.

BILD: PRIVAT

KURZ GEMELDET

Tastenimpressionen und Balgspatzen

Saalfelden. Akkordeonklänge gepaart mit Saxophon-, Keyboard-, Schlagzeug- und E-Gitarrensound: Der „Salzburger Akkordeonverein Saalfelden“ gab in der Aula der HTL wieder sein Jahreskonzert „Tastenimpressionen“. Das schwungvolle, vom musikalischen Leiter Muamer Kebic zusammengestellte Programm, sorgte für tolle Stimmung und Emotion und begeisterte das Publikum im voll besetzten Saal. Stücke wie „Je Veuz“ von ZAZ aus Frankreich, „Hello Dolly“ von L. Armstrong oder der Hit aus dem Jahr 2007 „Lucky Day“ von Sasha versprühten gute Laune. Im Zuge des Konzerts wurde Aleksandar Radovic für

seine 5-jährige Mitgliedschaft durch Obfrau Doris Frank und Bürgermeister Erich Rohrmoser geehrt. Auch die Jüngsten des Abends, das „Kuddelmuddel Orchester“ des Musikum Saalfelden, einer Gruppe bestehend aus verschiedenen Instrumenten, konnten wieder das Publikum für sich gewinnen. Mit wunderbaren Stimmen und echter Volksmusik verzauberten die musikalischen Gäste des Abends, die vier jungen Damen der „Jungen Schwaibergmusi“, die Zuhörer. Den Abschluss des Konzertes bot das A-Orchester mit gleich zwei weiteren Höhepunkten. In bester „Jerry-Lewis-Manier“ wurden die Akkordeonisten bei „The Typewriter“ von Franz Hochwimmer an einer echten mechanischen Schreibmaschine begleitet.

Willkommen bei Auto Beck

Ihr Partner für Suzuki und Opel in Saalfelden am Steinernen Meer.

Wir sind ein traditionsreiches Familienunternehmen welches seit 1936 tätig ist. Unter dem Leitsatz „perfektes Service rund ums Auto“ bemühen wir uns, Ihnen alles rund um Ihr Fahrzeug so unkompliziert und einfach zu machen, wie es uns nur möglich ist.

Egal ob Fahrzeuganschaffung, Versicherung, Finanzierung, oder ein Service bzw. eine Reparatur in unserer Fachwerkstätte, unser qualifiziertes Team ist jederzeit bemüht, maßgeschneiderte Lösungen für Sie und Ihr Fahrzeug zu finden.

Auto Beck investiert in Kundenzufriedenheit

Kundenzufriedenheit steht für uns an erster Stelle. Durch den Umbau

wird künftig ein Verkaufserlebnis mit „Wohlfühlgarantie“ geboten. Kunden werden von den modernen, offenen Verkaufsräumen und dem neugestalteten Parkdeck zur Fahrzeug-Präsentation begeistert sein.

Außerdem wird die Nutzfahrzeughalle für Reparatur und Service von Nutzfahrzeugen, ein neuer Mitarbeiter-Aufenthaltsbereich und die Direktannahme zur schnellen Fahrzeugdiagnose umgebaut.



Die neue moderne Ausstellungshalle von Auto Beck in Saalfelden.



Andreas Geisler (Verkauf) und Alois Sparer (GF).

BILD: AUTO BECK GMBH

Auto Beck GmbH

Loferer Bundesstraße 13
5760 Saalfelden

Telefon: +43 (0) 6582 - 720 85
Telefax: +43 (0) 6582 - 720 85 77

Internet: www.auto-beck.at
E-Mail: office@auto-beck.at

ANZEIGE



Opel Adam 1.4 Rocks
09/15, 7500 km, 87 PS, Vorfürswagen, NR, Klima, el. FH, Servo, Met., Tempomat uvm. **12.240,-**



Opel Astra
11/15, 5300 km, 125 PS, Vorfürswagen, Klima, Winterpaket, Parkass, Servo, Rückfahrkamera uvm. **22.990,-**



Opel Corsa 1.2 Ecotec Black & Red
11/16, 7500 km, 69 PS, Vorfürswagen, NR, Klima, Servo, Tempomat, ZV, Sportsitze uvm. **12.490,-**



Opel Insignia ST 1.6 CDTi Ecoflex Edition
10/15, 21.000 km, 136 PS, Jahreswagen, Klima, el. FH, Tempomat, ZV mit FB, Navi uvm. **22.990,-**

JUNGWAGEN-AKTION bei Auto Beck



Suzuki Swift 1.0 DITC SHVS Flash
05/17, 100 km, 112 PS, Vorfürswagen, Klima, el. FH, Rückfahrkamera, NSW, Tempomat uvm. **16.940,-**



Suzuki Ignis 1.2 Hybrid Flash
04/17, 100 km, 90 PS, Vorfürswagen, NR, Strom/Benzin, Klima, el. FH, Rückfahrkamera uvm. **15.990,-**



Suzuki Vitara
02/17, 500 km, 120 PS, Vorfürswagen, Klima, el. FH, Servo, NSW, Sitzheizung, Tempomat uvm. **25.990,-**



Suzuki Vitara 1.6 WT 4WD GL Shine
12/16, 100 km, 120 PS, Vorfürswagen, Klima, ZV mit FB, Alu, NSW, Rückfahrkamera uvm. **19.990,-**

5760 Saalfelden · Loferer Bundesstraße 13 · Tel.: 06582-72085 · www.auto-beck.at

Auto Beck

Veranstaltungen SAALFELDEN & LEOGANG

	Asitz Leogang Fr 24.06.2017 17:00-24:00 Uhr Fest am Berg & Sonnwendfeuer am Asitz , Nachtfahrt mit der Asitzkabinenbahn	Pfarrsaal/Saalf. Fr 30.06.17 15:00 Uhr Begegnungscafé T +43 6582 72382-76	Bikepark/Leogang bis 29.09.17 13:00 Uhr Mini Shred - Fahrtechniktraining (Kinder), Anmeldung unter: T +43 664 2439087
	Ritzensee/Saalf. Fr 24.06.17 18:00 Uhr Seefest am Ritzensee Eintritt frei! T +43 6582 72519	Congress/Saalf. 01.07.2017 18:00 Uhr Serbischer Folkloreabend Verein Trebava T +43 676 5591915	Mittelstation Asitz bis 30.09.17 täglich Vorstellung des Sinne-Erlebnisparks T +43 6583 8219
Nexus:Musik Fr 16.06.17 20:00 Uhr DaNine Lokale Bandrunde	Congress/Saalf. So 25.06.17 10:00 Uhr Regionalitätsmesse 2017 „Regionale Produkte vor den Vorhang“, Eintritt frei!	Zentrum/Saalf. Do 06.07.17 bis 22:00 Uhr Nightshopping mit tollen Aktionen und Rabatten	Bikepark/Leogang bis 23.10.17 mit Voranmeldung E-Bike Schnuppertour T +43 664 2439087
Bikepark Leogang 15.06-17.06.17 09:30 Uhr Flow & Gravity Days für fortgeschrittene Rider	Congress/Saalf. So 25.06.17 14:00 Uhr Vortrag von Herrn Ing. Dr. Erwin Thoma (Regionalitätsmesse)		Rathausplatz bis 27.10.17 08:00-12:30 Uhr Wochenmarkt Saalfelden Genuss im Zentrum, jeden Freitag
Golfclub Ursulatal Mo 19.06.17 12:00-13:00 Uhr Schnuppertour mit Voranmeldung T +43 6584 2000	Nexus:Kino Do 29.06.17 17:00 Uhr Greg's Tagebuch Böse Falle	Saalfelden Sa 08.07.2017 15:00-24:00 Uhr STADTBEBEN mit Top Live-Acts, Kinderprogramm, Straßenkünstlern uvm.	Bikepark/Leogang bis 30.10.17 mit Voranmeldung FAMILY Privates Fahrtechniktraining für bikebegeisterte Familien
Nexus:Kids Do 22.06.17 17:00 Uhr Hanni und Nanni Mehr als beste Freunde	Nexus:Kino Do 29.06.17 20:00 Uhr Zu guter Letzt Shirley MacLaine als "Harriet Lauler"		Bergstation Asitz bis 31.10.17 täglich Kunstweg Asitz "Kuhle Persönlichkeiten"
Nexus:Kino Do 22.06.17 20:00 Uhr Free Lanch Society Komm komm Grundeinkommen	Stadtcave/Saalf. bis 30.06.17 08:00-24:00 Uhr sds Künstlerfenster Ausstellung vom Künstler Ernst Trybula, Mi: Ruhetag!	Bikepark Leogang bis 22.09.17 09:30 Uhr ROOKIE Bikepark Training für Kids & Youngsters	Bikepark/Leogang bis 30.11.2017 mit Voranmeldung Firmenevents & Teamtraining T +43 664 2439087
Saalfelden 22.06.-07.09.17 ab 19:00 Uhr Donnerachtsfest im Stadtkern, jeden Donnerstag	Nexus:Musik Fr 30.06.17 20:00 Uhr Matchball 49 Heiße Grooves und chillige Beats	Leogang bis 29.09.17 mit Voranmeldung Bergbau- & Gotikmuseum Ausstellung täglich T +43 6583 8223-86	
Pfarrsaal/Saalf. Sa 24.06.17 08:30 Uhr Eheseminar T +43 6582 72382-76		Bikepark Leogang bis 29.09.17 mit Voranmeldung Step up - Freeride & Downhilltraining T +43 664 2439087	

Mehr Informationen zu diesen & weiteren Veranstaltungen unter www.saalfelden-leogang.com - Veranstaltungskalender

IHRE ANZEIGE AN

Saalfeldener Nachrichten
Thomas Blaickner
T: 06542/73756-980
M: thomas.blaickner@svh.at
www.svh.at

SALZBURGER WOCHE SONDERPRODUKT

Saalfeldener Nachrichten

Medieninhaber:
Salzburger Verlagshaus GmbH
Herausgeber: Dr. Maximilian Dasch
Geschäftsführer:
Mag. (FH) Maximilian Dasch, Erich Scharf
Mitglied der Geschäftsführung:
Prok. Klaus Buttinger LL.M. oec.
Chefredakteur:

Mag. Mag. (FH) Hermann Fröschl
Anzeigenleitung: Enrico Weisshuber
5021 Salzburg, Karolingerstraße 40
T. +43 662/82 02 20, M: sw@svh.at

Red.: Jochen Linder, Erwin Simonitsch
Anzeigen, Verkauf: Thomas Blaickner
5700 Zell am See, Hafnergasse 3B
Tel. +43 6542/73756-980, Fax: DW -960
E-Mail: pi@svh.at
Internet: www.svh.at

Anzeigentarif SVH Nr. 2 vom 1. 1. 2017
Druck: Druckzentrum Salzburg
5021 Salzburg, Karolingerstraße 38

Für diese Ausgabe „Saalfeldener Nachrichten“ werden Druckkostenbeiträge geleistet. Es handelt sich somit, gem. § 26 MG, um „entgeltliche Einschaltungen“.



Der „Tanz der Farben“

Saalfelden. Unter dem Titel „Tanz der Farben“ präsentiert die Galerie Scolarta in der HBLW Saalfelden die Werke der Künstlerin Andrea Schnederle-Wagner aus St. Johann in Tirol. Die gebürtige Linzerin studierte in Salzburg Psychologie und Philosophie und lebt nun schon seit fast 30 Jahren in St. Johann in Tirol. Die Werkschau der Künstlerin in der Galerie Scolarta zeigt einen Querschnitt aus den vergangenen 20 Jahren und umfasst Aqua-

relle, Monotypien und Acrylbilder. Kurator Robert Kalss konnte nicht nur zahlreiche Kunstfreunde zur Vernissage begrüßen, sondern auch aktuelle Kunstprojekte von anwesenden Künstlern, die schon in der Scolarta ausstellten, vorstellen (Irene Bernatzky, Peter Unterweissacher und Elisabeth Schwaighofer).

Die sehenswerte Schau ist noch bis 7. Juli an Schultagen von 8 bis 18 Uhr in der Galerie der HBLW Saalfelden zu sehen.



Werke von Andrea Schnederle-Wagner werden ausgestellt. BILD: KALSS

KURZ GEMELDET

„Danine“ und „Matchball 49“

Saalfelden. Freitag, den 16. Juni, gastiert im Rahmen der lokalen Bandrunde „DaNine“ im Café des Kunsthauses Nexus. 2011 gründeten die Sängerin Nadine Bäuml und der Gitarrist und Songwriter Daniel Zech das Duo DaNine, das zu Beginn vorwiegend Coversongs einstudierte und neu arrangierte. Ergänzt wird der Auftritt durch eine Vielzahl an eigenen Songs.

An diesem Abend wird das Duo vom Schlagzeuger Thomas Ortner – dem ehemaligen Drummer der Kult-Rockband „Rubberfresh“ – sowie Jack Kreuzer am Bass verstärkt. Freitag, den 30. Juni, spielen „Matchbox 49“ ab 20 Uhr im Café – zur Saisonabschlussparty im Kunsthaus Nexus: Mit vielen heißen und chilligen Beats im Gepäck chauffieren die vier Matchbox-Männer ihre Gäste auf dem endlosen Highway des Grooves.

Schwerpunkt Jazz aus Europa

Das 38. Jazzfestival Saalfelden steigt vom 24. bis 27. August: Einmal mehr ein Querschnitt durch Neuerungen im Jazz, kreative Herangehensweisen an eine Musik, die alles andere als museal ist.

Saalfelden. „Bei der Programmierung bildeten die Offenheit gegenüber neuen, kreativen Tendenzen oder einzelne, unkonventionelle Projekte den Wesenskern des heurigen Festivals“, sagte Intendant Mario Steidl bei der Pressekonferenz zum Jazzfestival Saalfelden 2017 (vom 24. bis 27. August): „Daraus ergab sich der diesjährige Schwerpunkt Europa.“

Etwa mit Sinikka Langeland, die das Moment der Improvisation aus der Folk-Tradition Norwegens ableitet, oder mit dem Saxofonisten Moster, der das Formenspiel des britischen Progressive Rock aufgreift und in eine unerwartet emphatische, jazzspezifische Spielweise überführt. Mit dem Eröffnungskonzert von Gerald Preinfalk ist schon ein Zeichen für das Ausgreifen auf andere Musikkulturen gesetzt: Ein Netz voller Bezüge auf verschiedene Traditionen, Stile und Ansätze, das nichts mit dem Begriff „Weltmusik“ und seiner Synthesenbildung zu tun hat.

Wobei man hier auch bei einem Punkt angelangt sei, der zunehmend wichtiger werde: Die österreichische Szene: Zwei Konzerte bei den Short Cuts – David



Brian Marsella vom Brian Marsella Trio – eine der raren Bands aus den USA beim Festival.

BILD: NEXUS

Helbock eröffnet mit neuem Projekt, Manu Mayr solo, der dann auch mit 5K HD (Kompost 3 & Mira Lou Kovac) auf der Hauptbühne zu sehen sein wird. Preinfalk eröffnet mit einem multinationalen Projekt, Puschnig holt seine Einladung zum 60er nach. „Neben dem Schwerpunkt ‚neue Tendenzen im europäischen Jazz‘ geht es uns wie immer auch darum, die Grenzen des Jazz auszuloten, wobei Grenzen ja gerade

dazu einladen, diese zu überschreiten, wenn das benachbarte Terrain Impulse für die Weiterentwicklung der eigenen Ideen liefern kann“, sagt Steidl. Auf der Einsiedelei wird am Samstag, dem 26. August, um 10 Uhr ein kostenloses Konzert mit der Formation „Woody Black 4“ stattfinden. Dazu kommt die neue Serie Nexus+: Alles in allem 37 Konzerte, von denen 16 gratis für das Publikum zu haben sind.

Außerdem wird eine neue Jugendpauschale angeboten: Studenten bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres können ab 55 Euro einen 3-Tages-Pass in der Kategorie D erwerben – Camping ist für die drei Tage kostenlos. Einen 3-Tage-Pass inklusive Nächtigung gibt es bereits um 142 Euro.

Das detaillierte Programm sowie den Zugang zum Ticketkauf findet man auf der Homepage: WWW.JAZZSAALFELDEN.CO.

Theater ecce gibt den Volxommer

Die Salzburger Bühne mit Engagement in der Region Saalfelden Leogang.

Salzburg/Saalfelden/Leogang. Im Pressegespräch am vergangenen Freitag hat Reinhold Tritscher, „Chef“ des Theater ecce, die Eckpunkte seines heurigen Theaterjahres vorgestellt: Als „Meilenstein“ bezeichnete er die Umsetzung des Theaterfestivals VOLXOMMER in der Region Saalfelden Leogang. „Unsere Basis bleibt die Stadt Salzburg, aber mehr und mehr entwickelt sich auch im Land Salzburg eine Struktur“. Mittelfristig soll das produzierende und veranstalten-

de Festivalformat für „zeitgenössisches Volkstheater“ Produktionen der heimischen freien Szene, aber auch internationale Projekte und Kooperationen ermöglichen: „In der Erstaufflage planen wir das Festival mit drei Eigenproduktionen und zwei Wiederaufnahmen auszurichten“, so Tritscher. Im Mittelpunkt stehen heuer der aus der Region stammende Autor Peter Blaikner und die Ursprünge der europäischen Komödie.

Am Dorfplatz Leogang – „ein idealer Platz für ein solches

Stück“ – wird am 3. August die Premiere der Komödienstücke „Betrogene Betrüger“ stattfinden. Ebenfalls am Dorfplatz in Leogang hat „Der Wiederholungstäter“ am 14. August seine Bühne. Wenige Tage danach, am 18. August, landet „Elva“ im Pfarrsaal Leogang.

Mit „Schlafstörungen“, einer Produktion der Laube VOLXtheaterwerkstatt, wird im Kunsthaus Nexus der Auftakt für die VOLXtheaterwerkstatt im Pinzgau gesetzt werden.



Patrick Möschl nun bei Dynamo Dresden



Patrick Möschl hat den SV Ried nach dem Abstieg verlassen und wird in Zukunft für Dynamo Dresden in der zweiten Deutschen Bundesliga kicken. BILD: PRIVAT

Saalfelden/Ried/Dresden. Bis zum Abstieg hat der Saalfeldener Patrick Möschl die Fußballschuhe für die SV Ried geschnürt, nun ist er Richtung Deutschland unterwegs: In Zukunft wird der 24-Jährige für Dynamo Dresden und damit an der Elbe kicken. Der offensive Außenbahnspieler unterschrieb einen Zweijahresvertrag, der für die beiden höchsten deutschen Ligen Gültigkeit besitzt.

„Dynamo hat in den letzten beiden Jahren einen sehr attraktiven und erfolgreichen Fußball gespielt, und ich möchte dabei helfen, diesen Weg fortzusetzen. Ich freue mich sehr auf den Verein, die Fans und die neue Herausforderung“, sagt Möschl. „Mit Patrick's Verpflichtung wird sich der Konkurrenzkampf im offensiven Mittelfeld weiter erhöhen“, erklärt Dynamos Sportgeschäftsführer Ralf Minge.



Zweiter Platz für David Griessner

Vollgas beim 24-Stunden Rennen am Nürburgring: 163 Rennwagen waren vor 200.000 Zuschauern am Start – mittendrin der Saalfeldener Rennfahrer David Griessner (Wertungsklasse der BMW M235i Cup-Fahrzeuge/Team Pixum Adrenalin Motorsport) – im Cockpit mit seinen Fahrerkollegen Daniel Zils, Norbert Fischer und Christian Konnerth. Aufgrund eines technischen Defekts fiel das Team bis auf den letzten Platz zurück, konnte sich dann aber zurückkämpfen und landete auf Rang zwei. Griessner: „Wir haben uns dann gedacht, jetzt gibt es nur noch Vollgas. Das hat gut funktioniert, wir sind die schnellsten Rundenzeiten gefahren und auch unsere Konkurrenten hatten die einen oder anderen Probleme. Platz 2 ist nun doch noch ein gutes Ergebnis.“ BILD: PRIVAT



Groß angelegter Empfang für die erfolgreichen Saalfeldener Sportler, wie den Biathleten Julian Eberhard (rechts im Bild), im Congress Saalfelden.



BILDER: STADTGEMEINDE/PFEFFER

KURZ GEMELDET

Tag der offenen Tür am Paint Ball-Feld

Saalfelden. Am Samstag, dem 17. Juni, veranstaltet die „Paint Ball Legion“ Saalfelden am Paint Ball-Feld einen Tag der offenen Tür: Damit sollen diverse Vorurteile abgebaut und Positives unterstrichen werden.

Der Eintritt zum Tag der offenen Tür ist frei, es gibt einige Angebote: ein Infostand des Vereines, Zielschießen mit Gewinnchancen auf Sachpreise, Paintball spielen mit oder ohne Ligaspielern (kleines Besucher Turnier, Ausrüstung ist vor Ort, Platzreservierung unter paintlegionsaalfelden@gmx.at), Mittagsgrillerei mit vielen Leckereien vom Grill, ein Ausstellungsraum, in dem die gesamte Paintballausrüstung ausgestellt wird, angefasst und begutachtet werden kann. Außerdem werden einige Top-Liga-Teams zu Gast sein. Schließlich wird noch ein Flohmarkt (kein Paintball Flohmarkt) veranstaltet.

Eine Gala für die Sportler

90 Athletinnen und Athleten nahmen an dem groß angelegten Fest teil.

Saalfelden. Volles Haus am vergangenen Freitag im Congress Saalfelden: Die Stadtgemeinde konnte bei ihrem groß angelegten Empfang mehr als 90 Sportlerinnen und Sportler begrüßen.

Und alle hatten Medaillen von Staats-, Europa- oder Weltmeisterschaften mit im Gepäck.

Moderator Gerhard Waltl führte durch den Abend und Bgm. Erich Rohrmoser überreichte ge-

meinsam mit Stadtrat Peter Gruber Ehrenurkunden und Geschenke. Die Sideacts gestalteten die Mittelschule Stadt, die Schmittelschule und der Tanzsportclub HIB.

Der 1. Biberg Gaudiradler

Saalfelden bikt – Mit dem „Gaudiradler für Jedermann“ wird der Biberg Auffiradler ergänzt



Bgm. Erich Rohrmoser übernahm die Patronanz zum ersten Biberg Gaudiradler im Rahmen des 5. Auffiradlers. Die Wirtsleute am Biberg und Simon Hutter als Mitveranstalter freuen sich über viele Teilnehmer bei diesem Event.

BILD: PRIVAT

Der „Biberg Auffiradler“ steht für seinen Leistungsanspruch. Die Veranstaltung findet heuer am Samstag, dem 8. Juli statt und ist als Teil der Pinzgau Bike Trophy ein Highlight und Fixpunkt.

Im fünften Jahr seiner Ausprägung ist es Zeit neue Ansätze zu finden. Ohne den Anspruch für wettkämpferprobte Hobbybiker zu verlieren, die sich auf Basis von Minuten und Sekunden messen möchten, soll die Akzeptanz im „Spaßbikerebereich“ gesteigert werden. Sportler, die gerne ihr Können und ihre Fähigkeit zeigen möchten, ohne gegen die Uhr zu fahren, sollen angesprochen werden. Anspruch und Spaß trennend zu vereinen ist die Herausforderung.

Mit dem Gaudiradler den Biberg Auffiradler ergänzen

Sportliche Hobbyradler, die im Freundes- und Bekanntenkreis an einer Veranstaltung teilnehmen möchten, wo nicht die Zeit sondern der Spaß im Mittelpunkt steht, sollten in der Region um Saalfelden zu motivieren sein. Der Start gegeneinander aber nicht gegen die Uhr kann der Anreiz sein. Sportler fahren miteinander gegeneinander. Der Anspruch ist, gemeinsam das Ziel zu erreichen. Die zeitliche Trennung des „Jedermann-Gaudiradlers“ vom beinharten Auffiradler sorgt dafür, dass möglichst viele Biker beim Auffiradler zum Anfeuern am Berg sind.

Das Jedermann-Biken vor dem Rennen

Der hohe Anspruch bis zum Berggasthof Biberg schreckt viele ab. Daher soll der halbe Weg das Ziel

sein. Bis zum Gasthof Huggenberg ist die Strecke für halbwegs geübte Biker zu schaffen. Alles ohne Zeitrahmen – „just for fun“, wie der Pinzgauer sagt.

Für einen Anreiz zum Start wird eine gut bestückte Tombola zusammengestellt.

Einzelteilnehmer können mit Bezahlung des Startgeldes (€ 10,-) und Erreichen des Ziels ebenfalls die Tombolapreise gewinnen, erhalten ein Getränk als Belohnung und erhalten als Erinnerung den Auffiradler Flachmann.

Anmeldung

- im Geschäft von **Sport 2000 Simon** in Saalfelden
- oder vor dem Start bis 13 Uhr im **Startbereich** bei der **Sommerrodelbahn am Biberg**.

ANZEIGE

AM BIBERG IN SAALFELDEN IST IMMER ETWAS LOS!

RODEL'N - RADEL'N - WANDERN - LAUFEN - EINKEHREN

SAMSTAG, 8. JULI 2017
FAMILIEN-AKTIONSTAG

Ab 12.00 Uhr – **KINDERFEST** bei der Talstation der Rodelbahn

14.00 Uhr – **Erstmals: BIBERG GAUDIRADLER**
Der „Auffiradler“ für Jedermann – ohne Zeitnehmung bis Gasthof Huggenberg

15.00 Uhr – **3. BIBERG BERGLAUF**
5,5 km und 700 hm Lauf bis zum Berggasthof Biberg

16.00 Uhr – **5. BIBERG AUFFIRADLER**
Das knackigste Bike- Einzelzeitfahren der Region



powered by



1 BERG & 1 TALFAHRT RODELBAHN		
Erw.	Jugendl.	Kinder
€ 12,40	€ 9,90	€ 8,40
1 TALFAHRT RODELBAHN		
Erw.	Jugendl.	Kinder
€ 6,70	€ 5,70	€ 4,60

(Preise gelten für Hauptwohnsitz Pinzgau/Pongau)

Aaron Gwin fixierte Hattrick

Vor einer Rekordkulisse mit 22.000 Zuschauern wurde vergangenes Wochenende in der Bikeregion Saalfelden Leogang MTB-Geschichte geschrieben – besonders der Downhill war spektakulär.

Leogang. Leogang ist und bleibt das Weltcuprennen der großen Geschichten und damit auch eng mit einem Mann verbunden, der hier einfach unschlagbar scheint: Der US-Amerikaner Aaron Gwin feierte vergangenes Wochenende seinen Leogang-Hattrick, den insgesamt vierten seiner 17 Weltcup-erfolge im Pinzgauer Bike-mekka.

Dabei hätte der finale Show-down bei den Herren kaum mehr Spannung bieten können. Der Franzose Loris Vergier legte als Fünfter der Qualifikation mit einem äußerst risikoreichen Lauf vor. Bei fast drei Sekunden Vorsprung im Ziel hieß es für die verbleibenden drei Schnellsten der Qualifikation am Start „All In“ – volles Risiko. Doch sowohl der Australier Troy Brosnan, als auch der Weltcupführende Greg Minnaar scheiterten an der Zeit des Vorjahres-Zweiten. Nur Aaron Gwin, der als Schnellster der Qualifikation und somit als letzter Fahrer ins Rennen ging, machte im Verlauf des Rennens Hundertstel um Hundertstel auf den schnellen Franzosen gut. Der Amerikaner krönte sich als erst fünfter Downhiller, dem es gelingt an ein und demselben Ort drei Mal in Folge zu gewinnen, endgültig zum König von Leo-



Drei Mal in Folge den Downhill-Weltcup beim Out of Bounds-Festival gewonnen: Aaron Gwin aus den USA krönte sich zum König von Leogang.

BILD: SALE/STEFAN VOIT

gang. David Trummer und Markus Pekoll, die beiden verbleibenden Österreicher im Finale, hatten im Feld der Schnellsten nichts mehr mitzureden. David Trummer landete als bester Österreicher auf Rang 24. Markus Pekoll belegte letztlich den enttäuschenden 41. Platz. Bei den Damen war das Feld an Siegesanwärterinnen in Abwesenheit der Rekordsiegerin Rachel Atherton groß. Nachdem Tracey Hannah in der Qualifikation noch deutlichen Vorsprung auf die Britin Tahnee Seagrave vorweisen

konnte, zeigte die ewige Zweite im Weltcup am Renntag einen beeindruckenden Lauf und jubelte bei den Damen über ihren ersten Weltcup-erfolg überhaupt. Auf Rang zwei landete die Favoritin Tracey Hannah, Rang drei ging an die Französin Myriam Nicole.

Mit einer wahren Machtdemonstration und 2,3 Sekunden Vorsprung sicherte sich der kanadische Junioren-Weltmeister Finnley Iles den Sieg bei den Junioren – vor seinem stärksten Konkurrenten, dem Briten Matt

Walker. Österreichs Hoffnung Moritz Ribarich landete auf Rang 15. Bei den Juniorinnen, die den finalen Show Down der Downhiller in Leogang einleiteten, gab es mit Paula Zibasa ebenfalls ein neues Siegesgesicht aus Litauen.

Geschichte geschrieben wurde auch beim Goldevent der Slopestyle, dem 26TRIX. Erstmals konnte mit dem Sieg des Italieners Diego Cverzasi der Titel von einem Fahrer verteidigt werden.

Auch die Veranstalter der Bikeregion Saalfelden Leogang jubeln über das erfolgreiche Wochenende: „22.000 Zuschauer und damit so viele wie noch nie waren an den vier Veranstaltungstagen des Out of Bounds Festivals vor Ort“, erklärte Saalfelden Leogang Touristik Geschäftsführer Marco Pointner. Zum siebten Mal fand der Downhill Weltcup bereits in Saalfelden Leogang statt. 150 akkreditierte Journalisten aus 16 Nationen berichteten vor Ort. Schon jetzt steht fest: Auch in den kommenden drei Jahren wird in Leogang großer Downhillsport geboten werden. Der Weltcup ist für die nächsten beiden Jahre gesichert, 2020 werden dann die Downhill-Weltmeisterschaften nach Leogang zurückkehren.

Mein Auto hatte Pech mit Lack und Blech...

Moreau
KAROSSERIE-SERVICE

...machts wieder gut

06582 / 73512 | www.moreau-karosserie.at



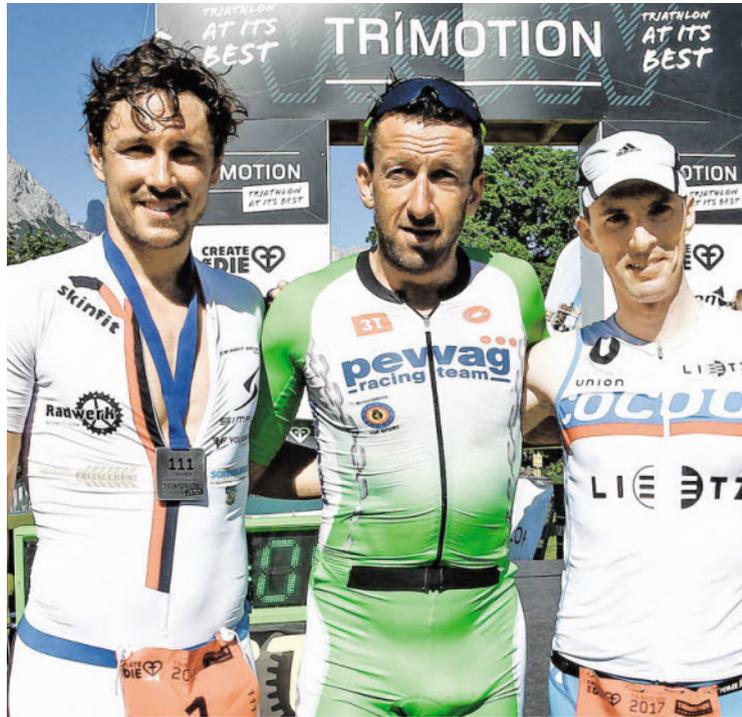
Ein emotionaler ÖM-Titel im Kürtanz

Saalfelden. Für eine Sensation sorgten Michael Geißler und Katrin Hinterholzer vom Tanzsportclub HIB Saalfelden bei den Österreichischen Meisterschaften im Kürtanz in Hollabrunn: Sie holten mit „Statements“ Gold und damit nach dem Sieg in der Latein B-Klasse im März den zweite Meistertitel in diesem Jahr. Vom internationalen Wertungsgericht erhielten sie im Finale 6 von 7 möglichen Bestnoten: „Das ist wohl der schönste und emotionalste Siege unserer Karriere.“

Hart, härter – Trimotion Saalfelden

Der Spitzen-Triathlet Marino Vanhoenacker gewann den Hauptbewerb mit neuem Streckenrekord.

Saalfelden. Großer Showdown am Ritzensee – nach dem fulminanten Auftakt am Freitag ging es am Samstag mit den Hauptbewerben TRIMOTION 111 und TRIMOTION 55.5 sowie TRIMOTION 55.5 TEAM spannend weiter. Die anspruchsvolle Strecke lockte an die 600 Athleten aus 13 Nationen nach Saalfelden, die sich mit viel Elan nach dem Startschuss ins 20 Grad warme Wasser des Ritzensees stürzten. „Nichts für Weicheier“ prognostizierte der Veranstalter und das war auch Programm. Beim Bewerb 111 gab es bereits im Wasser eine 5-köpfige Führungsgruppe, wovon sich nach dem Wechsel aufs Radfahren das Duo Daniel Niederreiter (AUT) und Marino Vanhoenacker (BEL) absetzten. Nach einer Reifenpanne des Salzburgers wurde es aber dann zur Solofahrt von Marino Vanhoenacker. Vorjahressieger Sebastian Neef (GER) versuchte am Rad den Abstand zur Führung nicht zu groß werden zu lassen, um im abschließenden Laufbewerb noch die Chance auf die Titelverteidigung zu wahren. Neef konnte nach dem Wechsel zum Laufen zwar noch Meter gutmachen. Der Belgier fand aber nach den ersten Kilometern seinen Rhythmus, sicherte sich in souveräner Manier den Tagessieg und stellte mit einer Zeit von 3:21:13 einen neuen



Der Sieger Marino Vanhoenacker (Belgien/Bildmitte) stellte einen neuen Streckenrekord auf.

BILD: TRIMOTION/GEPA PICTURES

Streckenrekord auf. Bei den Damen dominierte Beatrice Weiß (AUT) vom pewag racing Team, die ihr erstes Pro-Rennen in Saalfelden absolvierte. Die junge Kärntnerin gewann in einer beeindruckenden Zeit von 4:00:28. Beim Bewerb TRIMOTION 55.5 konnte sich Christian Tortorolo (AUT) von BMC Lounge Linz mit einer Zeit von 1:44:06 knapp vor Patrick Wisinger durchsetzen.

Nach dem Schwimmen – Tortorolo kam mit über zwei Minuten Rückstand auf die Spitze aus dem Wasser – startete der aus dem Duathlon kommende Athlet eine Aufholjagd. Platz drei ging an Nils Von-Münster-Kistner (GER). Bei den Damen konnte Anna Hettegger (AUT) ihren Vorjahrestitel erfolgreich verteidigen. Im 55.5 Team Bewerb setzte sich das YOUTH FOR CHARITY Team um den Hawaii-Sieger Faris Al-Sultan souverän durch. Veranstalter Christian Rothart zog ein zufriedenes Resümee „Trimotion Saalfelden 2017 war ein voller Erfolg. Wir freuen uns vor allem über die gelungene Mischung aus Breitensport und Weltspitze, die bei uns am Start war. Dank gilt auch den von den Straßensperren betroffenen Personen, die das Verständnis für das für Saalfelden so wichtige Sportereignis aufbringen konnten.“

Ihre Chance

Seit über 50 Jahren sind wir ein besteingeführtes Autohaus mit dem Schwerpunkt VERKAUF, REPARATUR und SERVICE für sämtliche Fabrikate – PKW, Transporter, LKW – Vertragspartner von Mercedes Benz und Ford.

Wir bieten jetzt einem/r ausgebildeten, engagierten

Kfz-Techniker/in

die Chance bei uns einzutreten.

Mindestalter 21 Jahre, Anfangsgehalt brutto 2.050,-

Wenn Sie minst, 21 Jahre alt und österr. Staatsbürger sind, eine abgeschlossene Berufsausbildung und FS B + C, abgeleiteten Präsenzdienst sowie Freude und eine positive Einstellung zu unserem Beruf mitbringen, um unsere Kunden bestmöglich zufrieden zu stellen, bieten wir Ihnen eine gründliche Einschulung und Weiterbildung in einem überschaubaren, modernen Betrieb mit sozialer Sicherheit und Zukunft bei überdurchschnittlicher leistungsbezogener Entlohnung.

Schriftliche Bewerbung ersuchen wir höflich mit handgeschriebenem Lebenslauf und Bild an Herrn Hans Joachim oder Kurt Rieger zu richten.

AUTOHAUS Rieger 5760 Saalfelden
Loferer Bundesstraße 15
Tel. 06582/74565 od. 72031



SOMMERAKTION auf lagernde VESPA-MODELLE!

z.B.

**VESPA SPRINT
50 2T GELB**

Listenpreis 3.300,-
Aktionspreis 2.999,-

**Sonderpreis
€ 2.699,-**



Zweirad Rieger

5760 Saalfelden, Lofererstraße
Tel. 06582/72312 oder 72031 · www.auto-rieger.at

**VIELE NEUE MODELLE AUF LAGER
BEREIT ZUR PROBEFAHRT !!!**

ALM:KULTUR

TRADITION TRIFFT MODERNE



Long Beard Brothers



Die Huatfoahra



Franz Mario Prosch



Die Viehhofner



Saalfeldner Holzmusi



Astberger Alphornbläser



Didgeridoo Workshop



Helmut Wittmann



LautStark Chor Saalfelden

07. JULI - 08. SEPTEMBER 2017 ab 13.00 Uhr

07.07.	Konzert	„Die Huatfoahra“	Peter Wiechenthaler Hütte
14.07.	Konzert	„Die Viehhofner“	Örgenbauernalm
21.07.	Kabarett Workshop	„Franz Mario Prosch“ „Bleistiftzeichenkurs“	Riedlalm Riedlalm
28.07.	Konzert Workshop	„Astberger Alphornbläser“ „Korbflechtkurs“	Seealm Seealm
04.08.	Konzert	„Long Beard Brothers“	Sinnlehenalm
11.08.	Konzert	„Saalfeldner Holzmusi“	Steinalm
18.08.	Workshop	„Didgeridoo Workshop“	Sinnlehenalm
01.09.	Märchenerzählung	„Helmut Wittmann“	Örgenbauernalm
08.09.	Konzert	„LautStark Chor Saalfelden“	Riedlalm



SAALFELDEN
LEOGANG

EINTRITT
FREI

